



Die Stadtverordnetenversammlung

Tagesordnung II Punkt 58 der öffentlichen Sitzung am 10. Februar 2022

Antrags-Nr. 22-F-90-0001

Schuleingangsuntersuchungen in Wiesbaden

- Antrag der Fraktionen Volt, Bündnis 90/Die Grünen, SPD, FDP und Die Linke vom 26.01.2022

Am 13. Januar 2022 berichtete der Wiesbadener Kurier, dass künftige Schulkinder zum dritten Mal in Folge nicht mehr vom Gesundheitsamt untersucht werden. Grund hierfür sind nach Auskunft Gesundheitsamtes nicht nur die Pandemie, sondern auch zusätzlicher Personalmangel. Beschluss Nr. 0126 des Ausschusses vom 9. November 2021, sowie Antrag 21-J-45-0001 des Jugendhilfeausschusses, welcher am 16. Dezember 2021 einstimmig von der Stadtverordnetenversammlung verabschiedet wurde, fordern den Magistrat dazu auf, alle notwendigen Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die Schuleingangsuntersuchungen sichergestellt werden. Zudem wurde im Bericht von Dezernat II vom 21. Juni 2021 berichtet, dass in Gesprächen mit Frau Dr. Seyyedi (Obfrau der Kinderärzte) und Herrn Dr. Enders (Sprecher des Pädnetzwerkes) die grundsätzliche Bereitschaft zur Unterstützung bestätigt wurde und zudem weitere Kolleg:innen aus dem Ruhestand aktiviert werden könnten.

Der Ausschuss wolle beschließen,

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. wie sich die Situation seit dem Bericht des Dez. II vom 20.10.21 darstellt.
2. wie der aktuelle Stand der Umsetzung des Beschlusses 0126 des Ausschusses WiBeDiGe und Beschluss 0729 der Stadtverordnetenversammlung ist.
3. für wie viele Kinder im kommenden Schuljahr eine Schuleingangsuntersuchung ansteht und wie lange eine solche Untersuchung im Durchschnitt dauert.
4. wie sich die weitere Zusammenarbeit mit den Wiesbadener Kinderärzt:innen entwickelt, ob neuerliche Gespräche geführt wurden oder in Zukunft geplant sind.
5. was weiterhin benötigt wird, um die Schuleingangsuntersuchungen für alle Kinder sicherzustellen und wie diese Schritte aussehen könnten.
6. wie sich der aktuelle Stand der Besetzung der Facharztstelle im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst gestaltet.
7. inwiefern auch versucht wurde, auf Honorarbasis Kinderärzt:innen für eine Mitarbeit an den Schuleingangsuntersuchungen zu gewinnen. Sollte dies nicht der Fall sein, warum?

Beschluss Nr. 0059

Der Antrag wird angenommen.

(antragsgemäß Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen 02.02.2022 BP 0061)

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .02.2022
im Auftrag

Der Magistrat
-16 -

Dr. Heimlich
Wiesbaden, .02.2022
im Auftrag

Dezernat II
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Bock